

RUNDSCHREIBEN

AUSGABE 05.2025

SEITE 04

NEUES AUS DEM BEREICH DÜNGEVERORDNUNG

Aktuelle Ausweisung zu gelben und roten Gebieten ist aufgehoben.

SEITE 08

FAHRT ZUR GRÜNEN WOCH

Vom 18.01. - 21.01.2026 fahren wir wieder mit dem Bus nach Berlin.

**MASCHINEN- UND
BETRIEBSHILFSRING**
Rosenheim e.V.



Liebe Mitglieder,

der Maschinen- u. Betriebshilfsring ist nicht nur irgendein Verein. Er wurde vor über 60 Jahren von Landwirten gegründet, mit dem Grundgedanken, Betriebskosten zu sparen, indem man sich in der Bauernschaft vereinigt und gegenseitig aushilft. Es hat sich zwar landwirtschaftlich viel in der Zeit geändert - der Grundgedanke jedoch bleibt. Vor allem in einer Zeit, in der vieles schier unbezahlbar wird.

Dennoch können wir zufrieden auf die vergangene Saison zurückblicken. Gute Erträge in der Landwirtschaft und solide Märkte,- erarbeitete Reserven in den Betrieben können überlegt eingesetzt werden. Diese Zuversicht und Leidenschaft für die Landwirtschaft nehmen auch wir mit ins neue Jahr 2026.

Im Namen des gesamten MR Team´s wünschen ich besinnliche Feiertage!

Florian Hötzelberger

UNSERE ANSPRECHPARTNER UND AKTUELLE DURCHWAHLEN

Geschäftsführung:

Florian Hötzelberger 08036/94332 - 31
Assistenz: Dr. Judith Schäfer 08036/94332 - 32

Betriebs- und Haushaltshilfe:

Maria Meier (ehem. Utz) 08036/94332 - 38
Monika Brunnlechner 08036/94332 - 37

Barbara Pichler verabschiedet sich ab Dez. 25 in Elternzeit, Maria Meier übernimmt die Einsatzleitung.

Belegabrechnung und Buchhaltung:

Katharina Binder 08036/94332 - 39
Franziska Huber 08036/94332 - 35
Judith Schäfer 08036/94332 - 32

Fachberatung (Mehrfachantrag, DüV, Agrardiesel-/ Stromsteuerrückerstattung, FAL-BY App, Klimacheck, Digitalisierungspaket "MeinAcker"):

Martin Wagner 08036/94332 - 33
Florian Erb 08036/94332 - 42
Markus Spötzl (saisonal verfügbar) 08036/94332 - 41
Heidi Wiesmeier ("MeinAcker") 08036/94332 - 44

Gewerblicher Bereich: Winterdienst, Grünflächenpflege, Baumfällung, Straßenunterhalt, Pflanzenkläranlagen:

Klaus Fackeldey 08036/94332 - 50
Florian Hötzelberger 08036/94332 - 31

Abrechnungen gew. Bereich, Abrechnung Agrardienstleistungen, Einkaufsvorteile, Elektroprüfung, Dieselsammelbestellung:

Monika Ganserer-Leiter 08036/94332 - 51

Bodenproben, Grenzsteinsuche, Maschinenverm.:

Markus Weidlich 08036/94332 - 34

Landenergie:

Judith Schäfer 08036/94332 - 32

Maschinenverm., Sammlung von Erntekunststoffen:

Florian Erb 08036/94332 - 52

Öffentlichkeitsarbeit/Veranstaltungen:

Monika Brunnlechner 08036/94332 - 37

HOCHZEITL'N



Unsere Katharina und ihr Manuel haben am 20.09.25 in der Kirche in Altenbeuern "Ja" zueinander gesagt. Wir wünschen den beiden alles Gute für die gemeinsame Zukunft.



Im Namen der MR Vorstandschaft wünschen wir Euch einen guten Rutsch und schöne Feiertage!

IMPRESSUM

Maschinen- und Betriebshilfsring Rosenheim e.V.

Ried 2, 83134 Prutting, Telefon: +49 (0)8036 94332-30, Telefax: +49 (0)8036 94332-40, E-Mail: mr.rosenheim@maschinenringe.de

Verantwortlich für den Inhalt: Florian Hötzelberger

BODENPROBEN IM WINTER 2025 / 26

Vorgaben Düngeverordnung

Nach den Vorgaben der Düngeverordnung muss mindestens alle sechs Jahre eine Standardbodenuntersuchung (= Analyse von: pH-Wert, Phosphat, Kali) gemacht werden. Laut LfL sollte vor der Bodenprobenahme mindestens 6 Wochen keine Düngung und keine Bodenbearbeitung stattgefunden haben.

Für die Düngebedarfsermittlung im Frühjahr 2026 müssen Ergebnisse einer Bodenuntersuchung vorliegen, die nach dem 01.12.2020 gemacht wurde, damit sie bis zum Ende der „Düngesaison“ 2026 gültig ist.



Bodenprobenahme – Selbst per Hand oder Maschinell von uns

Eure Bodenproben könnt Ihr selber mit der Hand stechen oder von uns maschinell mit dem Auto ziehen lassen.

>> Wer die Proben selbst stechen möchte, kann an unseren Bodenprobenstützpunkten alles, was dafür benötigt wird, abholen bzw. das Stechwerkzeug ausleihen. Die fertigen Proben gebt Ihr an den Bodenprobenstützpunkten wieder ab. Wir holen die Proben im Winterhalbjahr alle 14 Tage ab (Termine siehe Tabelle unten) und schicken sie ans Labor.

>> Wer die Proben von uns maschinell mit dem Auto ziehen lassen möchte, findet Infos dazu bei uns auf der Internetseite. Die Kosten für die maschinelle Bodenprobenahme belaufen sich auf 50 € netto Betriebspauschale (für Anfahrt, Vorbereitungen im Büro, Versand der Proben, etc.) und 7,50 €/ha netto. Ein Vorteil bei den maschinellen Proben ist, dass es 10 % Rabatt auf die Standardbodenproben - Preisliste für die Laboranalyse gibt! Bei Interesse oder für mehr Infos am Besten bei uns in der Geschäftsstelle anrufen.

Frühzeitige Anmeldungen sind hilfreich für unsere Arbeitseinteilung. Anmeldung für die maschinellen Bodenproben bei Markus Weidlich per Telefon oder per E-Mail.

NEU AB HERBST 2025: EUF-BODENUNTERSUCHUNG

Die EUF-Bodenuntersuchung (Elektro-UltraFiltration) ist ein Analyseverfahren, bei der die Nährstoffmengen im Boden in zwei verschiedenen Fraktionen ermittelt werden:

1. Fraktion (leicht löslich / direkt verfügbar): repräsentiert die sofort pflanzenverfügbare Menge eines Nährstoffs.

2. Fraktion (schwer löslich / nachlieferbar): zeigt das Nachlieferungspotenzial eines Nährstoffs im Boden an, also die Menge des Nährstoffs, die im Laufe der Vegetation freigesetzt und somit „später“ pflanzenverfügbar werden kann.

Bei der EUF Bodenuntersuchung umfasst die „Standarduntersuchung“ aus einer Bodenprobe alle

sechs Hauptnährstoffe (Stickstoff, Phosphor, Kalium, Magnesium, Calcium und Schwefel) sowie jeweils das „wichtigste“ Spurenelement, bei Acker das Spurenelement Bor und bei Grünland Natrium.

Zusätzlich kann noch ein Spurenelementpaket (Mangan, Eisen, Kupfer, Zink; Natrium/Bor) und / oder der Humusgehalt mitbeauftragt werden, um das Nährstoffpotenzial des Bodens noch umfassender zu analysieren.

Alle Infos zu Bodenproben (Formulare, Preislisten, Bodenprobenstützpunkte, Abholtermine, etc.) findet Ihr auf unserer Internetseite zum Download unter:

www.mr-rosenheim.de/Bodenproben

Abholtermine Bodenproben bei Sammelstellen:

Herbst 2025:	Winter - Frühjahr 2026:	
22.10.2025	<i>Weihnachtspause</i>	04.03.2026
05.11.2025	08.01.2026	18.03.2026
19.11.2025	21.01.2026	01.04.2026
03.12.2025	04.02.2026	15.04.2026
17.12.2025	18.02.2026	<i>Sommerpause</i>

in der Regel 14-tägig am Mittwoch, Änderungen vorbehalten!

NEUES AUS DEM BEREICH DÜNGEVERORDNUNG

Das Bundesverwaltungsgericht hat beschlossen, dass die Ausführungsverordnung zur Düngeverordnung bzgl. **gelbe und rote Gebiete** unwirksam ist und somit die aktuelle Ausweisung aufgehoben ist. Rote Gebiete waren in unserem Landkreis keine vorhanden, jedoch gelbe Gebiete.

Was bedeutet dies konkret für Betriebe, die bisher **gelbe Flächen** bewirtschaftet haben?

- >> Sommerungen dürfen im Frühjahr jetzt ebenfalls mit Düngemitteln mit einem wesentlichen Gehalt an Phosphor gedüngt werden, auch wenn im Herbst des Vorjahres keine Zwischenfrucht gesät wurde oder eine Stoppelbrache einer Getreidevorfrucht stehen blieb.
- >> Die erweiternden Abstände zu Oberflächengewässern in ehemals gelben Gebieten entfallen.

Wichtig:

Die oben genannten Punkte waren zusätzliche Vorschriften zu den gelben Gebieten, nur diese sind außer Kraft getreten. Die üblichen Vorgaben zur Düngeverordnung gelten weiterhin und müssen bei der Düngbedarfsermittlung und Ausführung in der Praxis draußen beachtet werden, für alle Flächen! Unabhängig davon sind ebenfalls alle GAP- und GLÖZ-Vorgaben aus dem Förderrecht einzuhalten (Mehrachsantrag, AUKM).

Ab dem 01.01.2026 gelten die Regelungen für die Aufzeichnungspflichten der Düngeverordnung, **Ausnahmen gelten dann nur noch für Betriebe**, die

- >> nicht mehr als 15 ha LF bewirtschaften, abzüglich Flächen von Sonderkulturen wie Zierpflanzen und Christbaumkulturen, Flächen die ausschließlich für Weidehaltung mit einem Stickstoffanfall bis zu 100kg N/ha und Jahr dienen und keine sonstige Stickstoffdüngung erfolgt und wenn auf allen Flächen nicht mehr als 50kg N/ha und 30kg Phosphor/ha ausgebracht werden.
- >> und zugleich höchstens auf zwei Hektar Gemüse, Hopfen, Wein oder Erdbeeren anbauen
- >> und zugleich einen jährlichen Nährstoffanfall aus Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft von nicht mehr als 750 kg N je Betrieb aufweisen
- >> und keine außerhalb des Betriebes anfallenden Wirtschaftsdünger sowie Gärrückstände aus dem Betrieb einer Biogasanlage handelt, übernehmen und ausbringen.

Ausnahmen für einzelne Flächen

- >> auf die nicht mehr als 50kg Stickstoff und 30kg Phosphat je ha und Jahr ausgebracht werden
- >> mit ausschließlich Zierpflanzen oder Weihnachtsbaumkulturen



- >> Baumschul-, Rebschul-, Strauchbeeren- und Baumobstflächen
- >> mit nicht in Ertrag stehende Dauerkulturflächen des Wein- oder Obstbaus
- >> mit schnellwüchsigen Forstgehölzen zur energetischen Nutzung
- >> die als reine Weidefläche genutzt werden und nicht mehr als 100kg N/ha anfallen
- >> die kleiner sind als 1 ha, jedoch nur die Phosphatdüngung

Für **alle Betriebe** gilt ebenfalls ausnahmslos ab dem 01.01.2026 ein Nachweis einer **Mindestlagerkapazität** für **anfallenden flüssigen Wirtschaftsdünger** von **9 Monaten**, die **mehr als 3GV/ha aufweisen** und die über **keine eigenen Ausbringflächen** verfügen.

Wenn Ihr die genannten Kriterien in Eurem Betrieb überschreitet und noch Bedarf für die Düngberatung zur Erstellung der 170kg N Berechnung, Düngbedarfsermittlung, Lagerraumberechnung und Dokumentation von Düngemaßnahmen ist, könnt Ihr Euch gerne jederzeit bei uns in der Geschäftsstelle melden.

Bestandskunden wurde bereits ein Termin per E-Mail oder Post zugesandt. Bei Interesse helfen wir Euch auch gerne, unsere digitale Ackerschlagkartei im MR-Portal für Euren Betrieb einzurichten. Dann können u.a. ganz bequem alle Düngemaßnahmen selbst per Smartphone eingetragen werden.

Euer Ansprechpartner:

Florian Erb

Tel.: 08036/94332-42

E-Mail: florian.erb@maschinenringe.de

Martin Wagner

Tel.: 08036/94332-33

E-Mail: martin.wagner@maschinenringe.de

Markus Spötzl

Tel.: 08036/94332-42

E-Mail: markus.spoetzl@maschinenringe.de

ALLTAGSBEGLEITUNG AB PFLEGEGRAD 1

Im Rahmen der Familienhilfe bietet die RO-MR Dienstleistungs GmbH seit Mai 2025 neben der Betriebs- und Haushaltshilfe zusätzlich die **Alltagsbegleitung** an. Alle pflegebedürftigen Menschen, die zuhause versorgt werden, können ab **Pflegegrad 1** nach §45b Sozialgesetzbuch (SGB XI) den **Entlastungsbetrag** von max. 131€/Monat (entspricht 3 Stunden/Monat) beanspruchen.

Unsere Alltagsbegleiterinnen unterstützen die betroffenen Personen bei der Haushaltsführung und entlasten Angehörige in der sozialen Betreuung. Die eigenen Wünsche und der Lebensstil der betreuten Person werden stets respektiert und eingebunden.

Seit September 2025 haben wir unser Team für die Alltagsbegleitung erweitert und eine Mitarbeiterin auf Minijob-Basis gewinnen können, -neben unseren hauptberuflichen Kräften, die wir vermitteln.

Die Tätigkeiten in der Alltagsbegleitung umfassen:

- >> Unterstützung im Alltag und bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten wie z.B. dem gemeinsamen Kochen.
 - >> Unterstützung bei organisatorischen Aufgaben wie das Ausfüllen von Formularen und Vereinbaren von Terminen
 - >> Gemeinsam Zeit mit den betroffenen Personen übernehmen z.B. gemeinsame Spaziergänge
- Die Alltagsbegleitung ist **keine** Pflege- und Reinigungskraft.
Ab Pflegegrad 2 gibt es außerdem die Möglichkeit, **Verhinderungspflege** zu beantragen.
(Entlastung der pflegenden Person im Bedarfsfall; max. 1.685€/Jahr).

Bei Interesse meldet Euch gerne bei uns der Geschäftsstelle.

NEUER MITARBEITER IN DER BETRIEBSHILFE



Servus, i bin da Julian Sauter.

Aktuell besuch ich die Technikerschule in Landsberg am Lech und neuerdings "betriebshelfer" ich noch dazu.

Meine Hobbys sind Kühe und ich pflege eine Faszination für Maschinen, mei gut das ich Landwirt gelernt hab, Win Win. Vielleicht sehen wir uns ja mal persönlich. Ich freue mich Euch unterstützen zu dürfen.

RÜCKBLICK 2025: DIE WICHTIGSTEN NEUERUNGEN BEI MEINACKER

2025 wurden in **MeinAcker** zahlreiche Neuerungen und Optimierungen umgesetzt, um landwirtschaftliche Betriebe noch besser bei der digitalen Betriebsführung zu unterstützen:

Anwendung Schlagkartei:

Optimierungen in der Schlagkartei und App

- >> Individuelle Eingaben je Schlag in Sammelaufgaben möglich (z.B. Düngemengen)
- >> Neue Filterfunktionen für gezielte Suche nach Aufgaben/Schlägen
- >> Anzeige von abweichenden Eingaben innerhalb einer Aufgabensammlung
- >> Schlagauswahl direkt über die Karte möglich
- >> Zweitkultur kann jederzeit auf einem Schlag angelegt werden
- >> Mobile App: individuelle Eingaben je Schlag auch unterwegs möglich

Für den Einstieg und die Vertiefung in MeinAcker gibt es ab sofort regelmäßige Workshops bei uns im Haus.

Anwendung Lohnarbeiten

- >> Pflanzenschutzmittel-Doku gesammelt für alle oder ausgewählte Kunden versenden
- >> Export-Funktion von Auswertungen optimiert

Anwendung Dokumente

- >> GoBD-konforme Dokumentenablage
- >> Schnittstellen zu DATEV, Just Farming, Wiking
- >> ZUGFeRD-Format: E-Rechnungen jetzt auch selbst erstellen
- >> **Volltextsuche** in Dokumenten, auch handschriftliche Notizen werden hier berücksichtigt

Eure Ansprechpartnerin:

Heidi Wiesmeier

Tel. 08036/94332-44

E-Mail: heidi.wiesmeier@maschinenringe.de



Lagerhaus Prutting

meine Volksbank Raiffeisenbank eG



Wir suchen Sie: (m/w/d)

Fachberater:in im Bereich Landwirtschaft

Fachberater:in für Garten- und Landschaftsbauprodukte

JETZT
BEWERBEN!

Ihre Benefits:

- Flexible Arbeitszeiten für eine bessere Work-Life-Balance
- 30 Tage Urlaub plus Bankfeiertage für erholsame Auszeiten
- und vieles mehr

MEHR INFOS:



vb-rb.de/karriere

Ansprechpartner: Franz Heinrich
Tel: 08036/9057-27

Gewerbering 27, 83134 Prutting | www.vb-rb-lagerhaus.de

FACHAUSFLUG



Der diesjährige Fachausflug am 05.11.2025 führte uns nach Großhelfendorf zur Firma Fritzmeier GmbH & Co. KG. Der Betrieb fertigt komplette Fahrerinnenkabinen, Kunststoff-Baugruppen sowie Metallbauteile für die Fahrzeugindustrie und Landwirtschaft an. Wir wurden durch die Produktion geführt und bekamen Einblick in die Herstellung von Fahrerinnenkabinen für Traktoren. Außerdem konnten einige fertiggestellte Maschinen im Nachhinein noch besichtigt werden.

Nach einer Stärkung beim Gasthaus Fellner ging es weiter zum Flughafen München. Hier bekamen wir Einblick hinter die Kulissen und erfuhren z.B. wie die Koffer ins Flugzeug gelangen, wie das Auftanken der riesigen Flieger funktioniert, wie groß die Hallen sein müssen, in denen Flugzeuge gewartet werden und noch vieles mehr. Schön, dass so viele dabei waren!

RADGRUPPE BRENNER ZUM GARDASEE



©AdobeStock

Lust auf eine Radtour?

Das Unternehmen Berr Reisen GmbH organisiert eine Radl-Reise zum Gardasee vom 11.06. - 14.06.2026.

Mit dem Bus fahren wir über Kufstein zum Brennerpass und starten dort mit der ersten Etappe. Die weitere Route verläuft über Brixen, Auer, Rovereto und endet schließlich im wunderschönen Riva del Garda.

Dort ist die Verladung der Räder am Busparkplatz und anschließend bringt der Bus die Gruppe ins Zentrum von Riva.

Das genaue Programm und die Informationen zur Anmeldung findet Ihr auf unserer Homepage:

www.mr-rosenheim.de/aktuelles

BERR
Radreisen

SONNTAGSMATINÉE ZUM THEMA "SOZIALE LANDWIRTSCHAFT" AUF DEM SEEBERGHOF IN FRASDORF

Ein Gastbeitrag von Erwin Kiefer, Mitbetreiber des Seeberghofes (mit Änderungen der Redaktion).

Die Themen **Soziale Landwirtschaft, Solidarische Landwirtschaft, Humane Landwirtschaft, Leben in Wohngemeinschaften - auf Bauernhöfen und vergleichbaren Immobilienprojekten** verzeichnen in der heutigen, bei immer mehr Menschen mit Sorge betrachteten Entwicklung in Wirtschaft, Gesellschaft, Politik und Gesundheit, zunehmendes Interesse.

Die Betreiber des Seeberghofes in Frasdorf-Wilhelming (www.seeberghof.bayern; www.humane-landwirtschaft.org) luden daher am 12.10.25 zu einer öffentlichen Matinée ein, wo sich Interessierte und Fachleute austauschen und Strategien entwickeln konnten.

Auch Stephan Palkowitsch, Betriebsberater für die Maschinenringe mit Standort beim Maschinenring Oberland, stellt tagtäglich durch seine Beratungen auf den landwirtschaftlichen Betrieben fest, dass der Bedarf an neuen, zusätzlichen und natürlich wirtschaftlich erfolgreichen Betätigungsfeldern für Landwirte mit Hofeigentum sowie für Eigentümer von vergleichbaren, zum Teil ungenutzten Objekten, wächst.

Solche zusätzlichen, kooperativen und wirtschaftlich relevanten Tätigkeitsfelder können sein:

- >> Gästezimmervermietung an Urlauber, Durchreisende, Monteure, (mit zeitgemäßer Vermarktung)

- >> Boardinghouse - Logis (temporäres Wohnen über den Winter)
- >> Wohnprojekte (Wohngemeinschaften, Mehrgenerationenwohnen)
- >> Temporäre oder kontinuierliche Seniorenbetreuung
- >> Bauernhof-Kindergarten/Waldkindergarten
- >> Gemeinschaftsgärten mit Selbstversorgungscharakter
- >> Solidarische Landwirtschaft mit Biokistenservice etc.
- >> Hofladen /Hofcafé . ggf. mit individuellen Öffnungszeiten
- >> Open Air Dorf-Brotbackofen mit 1-2 x Gemeinschaftsbacktagen pro Woche
- >> Lagerboxenvermietung in Bauernhof-Tenne oder sonstigen nicht oder selten genutzten Gebäudeteilen.

All diese Ideen und Betätigungsfelder bauen natürlich auf der Bereitschaft auf, aktiv mit Menschen zu kommunizieren und Teile des Hofambientes für die Gäste, Besucher und Akteure zu öffnen.

Der Betrieb wiederum profitiert dann z.B. auf der finanziellen Seite und möglicherweise durch die Tatkraft und Kreativität der „Kunden“ bzw. „Mitbewohner“.

Aktive Hofprojekte, in denen neben bestehenden landwirtschaftlichen Tätigkeiten wie Nutztierhaltung, Feldfrüchte, Obst - oder

Gemüseanbau auch zusätzliche Geschäftsfelder erfolgreich praktiziert werden, stehen als Lehr- und Anschauungsbetriebe zur Verfügung (Kontakte z.B. über den Maschinenring).

Wie diese Ideen und Strategien sowohl von der organisatorischen, der rechtlichen und auch der betriebswirtschaftlichen Seite funktionieren können und damit auch finanzierbar sind, wird in zwei neuen Forschungsprojekten vom LfL und dem Ministerium erarbeitet: - <https://www.lfl.bayern.de/iba/haus-halt/379089/index.php> und <https://www.stmelf.bayern.de/ministerium/forschung/eip-projekt-soziale-landwirtschaft/index.html>.

Zudem ist das praxisnahe Entwickeln von Strategien mithilfe von Vernetzung mit Fachleuten die - Schwerpunktaktivität regional entstehender Praxisnetzwerke (bisher gibt es drei davon in Bayern), die an ihren regionalen Standorten bereits laufende Projektformen der vorgenannten Art vorweisen können oder starten wollen.

Auch der Maschinenring Rosenheim möchte das Thema Soziale Landwirtschaft voranbringen und ist aktiv in diesen Netzwerken.

Eure Ansprechpartnerin:

Judith Schäfer

Tel.: 08036/94332-32

E-Mail: judith.schäfer@maschinenringe.de

SONDERAKTION SKIPARADIES SUDELFELD FÜR MR-MITGLIEDER

Das Skigebiet Sudelfeld gewährt allen Mitgliedern vom MR-Rosenheim einen Rabatt von **20%** auf den regulären Tageskartenpreis, d.h. der Tagesskipass für Erwachsene kostet nur **42€** statt 53€.

Mit dieser Aktion möchten ein kleiner Beitrag zu mehr Ausgleich, Gesundheit und regionaler Verbundenheit geleistet werden.

So funktioniert's:

Der Rabatt wird in der Wintersaison

2025/26 an allen Kassen der Bergbahnen im Skiparadies Sudelfeld gewährt. Voraussetzung ist die Vorlage eines gültigen Mitgliedsausweises in Kombination mit dem Personalausweis.

Den digitalen Mitgliedsausweis (siehe Bild) findet Ihr in der **"MeinRing" Maschinenring** - App. Suche nach "MeinRing" im Handy App Store. Einfach die App mit dem Handy herunterladen und mit den selben

Zugangsdaten anmelden wie im MR Portal "MeinAcker".



Belegschluss für Abrechnungen in 2025:

Bitte alle abzurechnenden Papierbelege bis spätestens **19.12.25** in die Geschäftsstelle schicken (E-Mail/Fax/Post). Belege in digitaler Form (MR Online oder "Lohnarbeiten") bitte bis spätestens **22.12.25**. Gerne könnt ihr die Belege auch per WhatsApp (Abrechnungsnummer 08036/9433230) senden!

Annahmeschluss für Belege bzgl. der Bescheinigung der Dieslrückvergütung:

Bitte alle Belege bis zum **15.01.2026** einreichen. Die Dieselbescheinigungen werden wie gewohnt Mitte Februar AUTOMATISCH an euch verschickt. Bei Fragen dazu stehen euch Florian Erb und Martin Wagner gerne zur Seite!

Öffnungszeiten während der Feiertage:

Vom 29.12.2025 bis 05.01.2026 ist die Geschäftsstelle jeweils von **08:00 bis 12:30 Uhr** besetzt. In dieser Zeit sind wir telefonisch als auch persönlich im Büro erreichbar. Außerhalb der Öffnungszeiten sind wir in DRINGENDEN Betriebshilfenotfällen telefonisch unter der 0171/3300939 erreichbar.

KULAP Antragstellung:

Findet vom **05.01. - 20.02.2026** statt.

Mehrfachantragstellung:

Ab dem **15.03. - 15.05.2026**

Jagdkurs 2026:

Im Zeitraum Januar - Februar (**Start: 02.01.26**)

Maschinenring Jahreshauptversammlung 2026:

Mittwoch, 04.03.2026, 20:00 Uhr

Gasthof Höhensteiger, Westerndorfer str. 101, 83024 Rosenheim

Unternehmermodell (Unfallverhütung):

Präsenztermin am **17.02.2026** im MR Seminarraum, Ried 2, 83134 Prutting, 2. OG

Anmeldung über die Homepage:

<https://www.svlfg.de/grundseminar-luv-mix> (Den Termin in Prutting auswählen und das Onlineformular ausfüllen)

MR Radl-Reise:

Von **11.06. - 14.06.2026** organisieren wir eine Radl-Reise zum Gardasee! Genaue Infos findet ihr auf unserer Homepage.

Online-Vortrag LandEnergie:

Donnerstag, **15.01.2026, 19:30 Uhr.**

Thema: Herausforderung Strombörse → Aktuelles zu PV-Anlage, Batteriespeicher und Direktvermarktung.

Den Zugangslink stellen wir im Januar per E-Mail an alle Mitglieder zu.

Entsorgungswochen (für Folien, Netze/Garne, BigBags und Altreifen)

Frühjahr 2026:

von **02.03. bis 06.03.26** sowie **20.04. bis 22.04.26.**

Fahrt nach Berlin zur Grünen Woche

Sonntag 18.01. - Mittwoch 21.01.2026

Programm

Sonntag 18.01.:

- Anfahrt
- Besichtigung "Gläserner Kuhstall"
- Hotel Check-In
- gemeinsames Abendessen

Montag 19.01.:

- Messetag

Dienstag 20.01.:

- Stadtrundfahrt bzw. freie Zeit zur Verfügung

Mittwoch 21.01.:

- Rückfahrt
- Stadtrundgang Dresden

Zustieg:

05:00 Uhr: Prien am Sportpark

05:30 Uhr: Pfraundorf P+R Parkplatz

06:15 Uhr: Ebersberg, Am Grünen Zentrum, Wasserburger Str. 2

Anmeldung:

Tel.: 08036/94332-30 oder per **E-Mail:**

veranstaltungen.mr.rosenheim@maschinenringe.de

Homepage:

Das ausführliche Programm und das Anmeldeformular findet ihr unter:

www.mr-rosenheim.de/aktuelles

MASCHINENRING
Rosenheim

